04.08.2005 – 20:10 Uhr

Medien-Einladung zu den Alpenfeuern am 13. August 2005 Alpenfeuer auf der Rigi

Altdorf (ots) -

Seit alters her werden im Alpenraum Mahnfeuer angezündet. ÄplerInnen, Umweltgruppen und Bürgerinitiativen haben diese Tradition anfangs der neunziger Jahre aufgegriffen und entfachen alljährlich am zweiten Augustwochenende Feuer als Zeichen der Hoffnung und des Widerstandes für die Erhaltung des Alpenraums als vielfältigen Lebensraum.

Auch dieses Jahr setzen mehr als 50 Höhenfeuer im gesamten Alpenraum ein internationales, solidarisches Zeichen für eine nachhaltige Zukunft der Alpen. In Slowenien, Italien, Österreich, Deutschland und in der Schweiz werden Mahnfeuer entzündet. Die Feuer stehen unter dem gemeinsamen Wunsch, dass die Alpen- Städte und das Alpen-Land ihre gemeinsamen Potentiale besser nutzen.

Zeichen für die Verlagerung des Schwerverkehrs Am Samstagabend, 13. August, organisiert die Alpen-Initiative auf der Rigi ein Alpenfeuer und unterstützt drei weitere Feuer, die sich mit der LKW-Transitproblematik befassen. Damit wird ein Zeichen gegen die weitere Verzögerung bei der Verlagerung des Schwerverkehrs auf die Schiene gesetzt. Der Volksentscheid von 1994 soll respektiert und die Alpen-Initiative bis 2009 umgesetzt werden! Mit der Alpentransitbörse steht ein wirksames Instrument zur Verlagerung der Güter auf die Schiene zur Verfügung.

Girlandia feine und feurige Musik auf der Rigi Neben engagierten politischen Diskussionen soll aber auch das gemütliche Beisammensein und Feiern nicht zu kurz kommen. Das Feuer auf der Rigi wird von den Musikern der Musikgruppe Girlandia umrahmt. Sie haben sich mit hunderten von Auftritten quer durch die Schweiz einen unüberhörbaren Namen in der Folkszene erspielt. Mit kreativem Spielwitz schöpfen die Musiker aus dem reichhaltigen Erbe der keltischen Traditionen und lassen sich zu unverwechselbar eigenen Kompositionen beflügeln. Die Schwyzer Nationalratin Josy Gyr wird an dem Anlass eine kurze Ansprache halten. Anschliessend an das Feuer fährt ein Extrazug der Rigibahnen zurück nach Arth- Goldau (23.00 Uhr).

Altdorf, 4.8.2005

Allgemeine Informationen zur internationalen Aktion Feuer in den Alpen:

www.feuerindenalpen.org

Kontakte für Schweizer Alpenfeuer zur Transitproblematik:

Rigi SZ: Toni Aschwanden (Alpen-Initiative), toni.aschwanden@alpeninitiative.ch, 078 - 605 53 93
Flüelen UR (Gruonbach): Nina Hochstrasser (Verein Alpeninitiatives Uri) nina.hochstrasser@gmail.com, 076 498 52 69
Thusis GR (Burg Hohe Rätien): Stefan Grass (Komitee Stopp Transit A13) stefangrass@bluewin.ch, 081 - 250 67 22,
Bodio TI: Sergio Mariotta (Leventina vivibile) leventinavivibile@bluewin.ch, 079 - 579 90 26

Alpen-Initiative
Für Rückfragen:
Alf Arnold
Telefon +41/41/870'97'81
oder +41/79/711'57'13

Weiter Infos: www.alpeninitiative.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100002430/100494146 abgerufen werden.